



Letzte Möglichkeit

zum Anmelden!

Anmeldung und Übersicht
der Tage im Internet

Obstbaum- aktion 2025

„Wer einen Baum
pflanzt - pflanzt eine
Hoffnung.“ -

Lucy Larcom



Tausendfüßer unterwegs



Angelsportverein Mönsheim 1975 e.V.

Eintragung im Vereinsregister des Amtsgericht Mönsheim Nr. VR 510134

FISCHERFEST 2025

AM 26. + 27. JULI

AB 11:00 UHR

AUF DEM MARKTPLATZ IN MÖNSHEIM

MIT UNSEREM LECKEREN, KULINARISCHEN
ESSENSANGEBOT UND KÜHLEN GETRÄNKEN WERDEN SIE
BESTENS VERSORGT.



SAMSTAGABEND LIVE-MUSIK
HONEST GROOVE - DER NAME IST PROGRAMM

- HITS DIE JEDER KENNT - MIT DEM GROOVE DEN KEINER VERGISST
- VERURSACHT KOPFNICKEN, FUSSWIPPEN UND TANZ
- VON DER BÜHNE DIREKT INS HERZ
- WIR COVERN NICHT, WIR FEIERN NEU

**DIE JÜNGEREN KÖNNEN SICH WÄHREND DES FESTES AUF
DER HÜPFBURG AUSTOGEN.**
WIR FREUEN UNS AUF SIE.

ASV

MÖNSHEIM e.V.



Enzkreis RECHTSVERORDNUNG des Landratsamtes Enzkreis

zur Beschränkung der Ausübung des Gemeingebrauchs an oberirdischen Gewässern im Enzkreis (RVO Wasserentnahmeverbot)

Vom 18. Juli 2025

Aufgrund von § 25 Satz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409) in Verbindung mit § 21 Abs. 2 Nr. 1 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) vom 03.12.2013 (GBl. S. 389), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26, 43), wird verordnet:

§ 1

Zweck der Rechtsverordnung, Schutzgüter

Aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere der Ordnung des Wasserhaushalts, des Schutzes der Natur und der Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung wird die Ausübung des Gemeingebrauchs an oberirdischen Gewässern beschränkt.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle oberirdischen Gewässer auf dem Gebiet des Enzkreises.

§ 3

Verbote

- (1) **In der Zeit vom 23. Juli 2025 bis einschließlich 15. Oktober 2025** ist das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern im Rahmen des durch § 20 Abs. 1 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg gestatteten Gemeingebrauchs für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft oder den Gartenbau mit Hilfe technischer Geräte (wie Pumpen, Vakuumfässern, Schläuchen) selbst in geringen Mengen **verboten**.
- (2) Ebenfalls **verboten in der Zeit vom 23. Juli 2025 bis einschließlich 15. Oktober 2025** ist das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern durch Schöpfen mit Handgefäßen wie beispielsweise mit Gießkannen oder Eimern.
- (3) Für Inhaber einer wasserrechtlichen Erlaubnis gilt das Wasserentnahmeverbot ebenfalls, sofern diese Erlaubnis eine Inhalts- oder Nebenbestimmung enthält, welche die Wasserentnahme in dem Zeitraum, in dem der Gemeingebrauch beschränkt ist, für unzulässig erklärt.
- (4) Über den Gemeingebrauch hinausgehende Wasserentnahmen bedürfen einer wasserrechtlichen Erlaubnis. Das Aufstauen eines Gewässers und das Anlegen von Vertiefungen zum Zweck der Wasserentnahme sind ohne Erlaubnis bereits nach § 28 Wassergesetz verboten.

§ 4

Befreiungen

- (1) Das Landratsamt Enzkreis, untere Wasserbehörde, kann auf Antrag eine widerrufliche Befreiung dieser Rechtsverordnung erteilen, sofern im Einzelfall nachgewiesen wird, dass eine Beeinträchtigung der in § 1 genannten Schutzgüter ausgeschlossen ist oder dass eine unbillige Härte vorliegt.
- (2) Die Befreiung kann mit Nebenbestimmungen versehen und befristet werden. Sie kann nachträglich mit zusätzlichen Anforderungen versehen oder weiteren Einschränkungen unterworfen werden, um das betroffene Gewässer im Rahmen dieser Rechtsverordnung vor nachteiligen Veränderungen seiner Eigenschaften zu schützen, die bei der Erteilung der Befreiung nicht voraussehbar waren.

§ 5

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 126 Abs. 1 Nr. 18 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig einem Verbot nach § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 dieser Rechtsverordnung zuwiderhandelt.

§ 6

Möglichkeit der Einsichtnahme

Diese Rechtsverordnung ist vom Zeitpunkt ihrer Verkündung für die Dauer ihrer Gültigkeit auf der Internetseite des Enzkreises unter <https://www.enzkreis.de> in der Rubrik „Amtliche Bekanntma-

chungen“ bereitgestellt. In dieser Zeit kann sie an der Infothek im Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden. Dort ist sie gegen Kostenerstattung als Ausdruck erhältlich.

§ 7

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am 23. Juli 2025 in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des 15. Oktober 2025 außer Kraft.

Pforzheim, den 18. Juli 2025

Im Original gezeichnet

Dr. Hilde Neidhardt
Erste Landesbeamtin

Landratsamt Enzkreis
Untere Wasserbehörde

Das Landratsamt Enzkreis beschränkt die Ausübung des Gemeingebrauchs an oberirdischen Gewässern (Bäche, Flüsse, Seen) vom 23. Juli bis einschließlich 15. Oktober 2025.

Was bedeutet das?

Wegen der anhaltenden Niedrigwasserlage in unseren Bächen, Flüssen und Seen darf ab Mittwoch, 23. Juli bis einschließlich Mittwoch, 15. Oktober 2025 kein Wasser mehr im Rahmen des ansonsten zugelassenen „Gemeingebrauchs“ aus diesen Gewässern im Enzkreis entnommen werden.

Generell bedarf jede Wasserentnahme direkt aus dem Naturhaushalt einer wasserrechtlichen Erlaubnis. Eine Entnahme geringer Mengen aus Oberflächengewässern hingegen ist im Rahmen des sogenannten Gemeingebrauchs nach § 20 Absatz 1 Wassergesetz normalerweise in folgendem Umfang gestattet:

- Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern durch Schöpfen mit Handgefäßen wie beispielsweise mit Gießkannen oder Eimern.
- Entnehmen geringer Mengen für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft oder den Gartenbau auch mit Hilfe technischer Geräte (wie Pumpen, Vakuumfässern, Schläuchen). Eine geringe Menge bemisst sich dabei nicht am Bedarf des Nutzers, sondern an der im betroffenen Gewässer vorhandenen Wassermenge.

In extremen Trockenzeiten mit Niedrigwasser – wie jetzt – kann dieser Gemeingebrauch eingeschränkt werden. Davon hat das Umweltamt mit dem Wasserentnahmeverbot nun Gebrauch gemacht.

Die Wasserstände und -abflüsse in den Oberflächengewässern im Enzkreis zeigen einen anhaltenden Rückgang. Kurzfristige Anstiege der Pegel durch Niederschläge sind möglich, jedoch beheben diese nicht nachhaltig die Niedrigwasserlage. Laut Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) war der Juni 2025 aufgrund geringer Niederschläge deutlich zu trocken. Auch die Vormonate fielen zu trocken aus, insgesamt fielen in den Monaten von Februar bis Juni landesweit lediglich rund 57 Prozent der für diesen Zeitraum üblichen mittleren Niederschlagsmenge (LUBW). Der ausgebliebene Niederschlag macht sich nun in den Gewässern deutlich bemerkbar. Die Wasserstände selbst großer Gewässer wie Enz und Würm liegen im Bereich des minimalen Jahresgangs. Es ist davon auszugehen, dass diese in den kommenden Sommermonaten noch weiter sinken werden.

Zwar gibt und gab es schon immer Gewässer, die in den Sommermonaten temporär trockenfallen, aber mit steigenden Temperaturen und sinkenden Niederschlägen trifft es inzwischen auch viele andere Gewässer. Hier können die Folgen von Niedrigwasser für die Gewässerökologie dann schnell verheerend werden – lange, bevor diese komplett trockenfallen. Der Lebensraum in und am Wasser schrumpft zusammen oder trocknet komplett aus. Für viele Arten gibt es auf Grund der fehlenden Wassertiefe dann auch nicht mehr die Möglichkeit, sich ausreichend fortzubewegen oder zurückzuziehen. Hinzu kommt, dass sich die Gewässer bei niedrigen Wasserständen schneller aufheizen und auch der Sauerstoffgehalt sinkt. Dies allein kann schon zu Fischsterben führen, begünstigt dazu aber auch andere Stressfaktoren wie das Wachstum von Algen, die Ausbreitung neuer Krankheiten und einiger eingewanderter Arten. Die Erholung nach einer derartigen Schädigung der Gewässerökologie ist oft nicht oder nur sehr langsam möglich. Der Hitzestress auf die Gewässerökologie ist daher so groß, dass zusätzliche Wasserentnahmen über die Sommermonate leider nicht mehr vertretbar sind.

Für Personen, die eine wasserrechtliche Erlaubnis besitzen, wirkt sich das Wasserentnahmeverbot indirekt aus, sofern diese Erlaubnis eine Regelung enthält, welche die Wasserentnahme in Zeiträumen, in denen der Gemeingebrauch beschränkt ist, für unzulässig erklärt. Jede*r Nutzende von Oberflächenwasser sollte in die Inhalts- oder Nebenbestimmung der Erlaubnis schauen.

Bitte machen Sie mit!

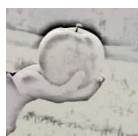
Wo immer möglich, macht es Sinn, Wasser einzusparen, egal, ob es aus dem Wasserhahn stammt oder aus einem Bach oder See.

Was sind die Konsequenzen einer unerlaubten Wasserentnahme?

Das Landratsamt setzt in erster Linie auf die Einsicht der Wassernutzenden. Unerlaubte Wasserentnahmen können aber mit Bußgeldern geahndet werden.

Landratsamt Enzkreis

Umweltamt



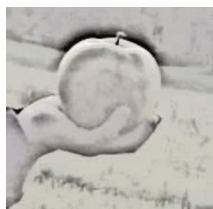
Obstbaumaktion 2025

„Wer einen Baum pflanzt - pflanzt eine Hoffnung.“ - Lucy Larcom



Apfel (ohne Ballen)	Sorte als Hoch- oder Halbstamm	Reifezeit Lagerung E=Ende	Befruchter +/++ = gut	Resistenz + = gut 0 = mittel	Eigenschaften
Blütezeit:	Hoch 42,50 € / Halb 38,50 €				
früh	Alkmene	R 9 / L 11		-	Tafelapfel für den Hausgarten
mittelspät	Berner Rosenapfel	R. E9 / L. 1	+	0	spätblühend, schorfanfällig, frosthart
spät	Bittenfelder Sämling	R.E10 / L. 3	+	++	anspruchslos, für mittlere Lagen
mittelspät	Brettacher	R. 10 / L. 5		++	robust, liebt warme Böden, mittlere Lagen
Mittelfrüh	Rheinischer Bohnapfel	R. E10 / L.6		++	sehr robust, für höhere Lagen
früh	Gelber Boskoop	R. 10 / L.3		+	für mittlere Lagen, wenig Feuerbrand
früh	Roter Boskoop	R. 10 / L.3		+	s.o.
früh	Geheimrat Oldenburg	R. 9 / L. 11	+	0	benötigt gute Böden, eher als Halbstamm empfohlen
früh	Gehrsers Rambur	R.10- Most		+	widerstandsfähig gg. Feuerbrand
mittel	Hilde	R.E10 / L5		+	robust, Wirtschaftsapfel, hohe Erträge
spät	Oberländer Himbeerapfel	R 9 / L12		+	robust, frosthart, starkwachsend
mittelspät	Rheinischer Winterrambur	R.10 / L. 4	0	+	robust, für hohe Lagen geeignet
mittel	Glockenapfel	R.10 / L. 5	++	+	guter Pollenspender, hoher Schnittbedarf
mittelspät	Goldparmäne	R. 9 / L. 12	++	0	guter Pollenspender, anfällig für Feuerbrand
mittelfrüh	Goldrenette aus Blenheim	R. 9 / L. 2	0	+	robust, auch für höhere Lagen geeignet
mittel	Hauxapfel	R. 10 / L. 3	+	+	starker Wuchs, anspruchslos
früh	Jakob Fischer	R. 9	0	+	Früher Tafelapfel zum direkt Verzehr
mittelfrüh	Kaiser Wilhelm	R 10 / L2	0	+	Robust, starkwachsend, schwere Böden vermeiden
früh	Klarapfel	R. 7-8	++	0	guter Pollenspender, Sommerapfel, krebsanfällig
mittel	Korbiniansapfel	R.10 / L. 5		+	Sämlingsauslese v. Korbinian Aigner, robust
mittelspät	Ontarioapfel	R.10 / L. 5	+	0/+	für warme, spätfrostgefährdete Lagen, krebsanfällig
mittel	Schweizer Orangenapfel	R 10 / L 3		++	Robust gg. Feuerbrand , regelmäßige Erträge
Mittel	Öhringer Blutstreifling	R 10 / L4		-	beliebte alte Obstsorte
mittel	Rebella	R.9 / L 11		++	Resistent gg. Feuerbrand, Schorf, Mehltau
mittelfrüh	Rubinola	R. 9 / L.11		++	Robust, starkwachsend, für warme Lagen
mittelfrüh	Sonnenwirtsapfel	R.E9 / L.2		++	sehr robust
spät	Rote Sternrenette	R. 10 / L.12	+	0/+	starker Wuchs, anfällig für Rindenbrand
mittel	Topaz	R. 9 / L.3		-	Mittelstarker Wuchs
mittelfrüh	Welschisner	R.10 / L.5	0	+	für raue Lagen
mittel	Zabergäu Renette	R.E10 / L.3	0	+	für gute mittlere Lagen
mittel	Zuccalmaglios Renette	R E10 / L3		+	unempfindliche Blüte
Bienen	Wildbienenhaus	45,-€			groß / mit Drahtschutz
Vögel	Nisthilfe „Meise“	25,-€			32 mm Flugloch
Vögel	Nisthilfe „Star“	32,-€			aus Douglasie

Birnen Ohne Ballen	Sorte als Hoch- oder Halbstamm	Reifezeit Lagerung E=Ende	Befruchter + / ++ = gut 0 = ungeeignet	Resistenz + = gut 0 = mittel	Eigenschaften
Blütezeit: früh	Conference	R. 9 / L. 11	+	0	relativ robuste frühe Sorte
früh	Gellerts Butterbirne	R. 9 / L. 10	+	+	anspruchlos, etwas schorfanfällig
	Köstliche aus Charneux	R 10 / L 12	+	+	Robust, eher schwach wachsend
mittelfrüh	Frühe aus Trevoux	R.8 / L. 9		+	für höhere Lagen geeignet , anspruchslos
mittelfrüh	Gräfin von Paris	R E10/ L2		0	mittelstarker Wuchs , etwas anfällig
früh	Stuttgarter Geißhirtle	R.8	+	+	Sommerbirne, zum Direktverzehr
früh	Palmischbirne	R.9-Most		++	Most/Brennbirne, anspruchslos
spät	Kirchensaller Mostbirne	R.E9-Most		++	Anspruchslos , schöne Herbstfärbung
mittelfrüh	Bayrische Weinbirne	R.10 / L.11		+	für wärmere Lagen, robuste Mostsorte
Kirschen	KW= Kirschwoche				
mittelfrüh	Burlat	R.5 KW 2.	Hedelfinge	+	früher Ertrag, starkwüchsig
mittelfrüh	Büttners Knorpelkirsche	R.7 KW 5.	Hedelfinge	+	recht robust, kräftiger Wuchs
mittelspät	Hedelfinger	R.7 KW 5.	Büttner	+	mittlere Ansprüche, etwas anfällig
mittelspät	Unterländer	KW 4./5		+	Kräftiger Wuchs, geringe Ansprüche
früh	Frühe rote Meckenheimer	R. 6 KW3.		+	Geringe Ansprüche, blüht früh
Mittelspät	schwarze Knorpelkirsche	R 7 KW 5		+	Geringe Ansprüche , starkwachsend
Spät	Regina	KW 7/8		+	Robuste Sorte , späte Blüte
Zwetschgen					
mittelfrüh	Ersinger Frühzwetschge	R.8		+	scharkatolerant, anspruchslos
früh	Hermann	R 7		-	Mittelstarker Wuchs, hohe Erträge
mittelfrüh	The Czar	R 8		+	Halbzwetsche , hohe Erträge
mittel	Hanita	R.9	+	+	scharkatolerant, selbstfruchtbar
spät	Zibarte (nur Halbstamm)	R11		+	selbstfruchtbar, Ernte nach Frost
Mirabellen					
mittel-spät	Mirabelle von Nancy	R.9		+	scharkatolerant, für warme Lagen
Pfirsiche	Pfirsiche Aprikosen Mandeln nur als Halbstamm	38,50 €			inkl. Zubehör
Halbstamm	Benedicte	R 9		++	Robust, unempfindlich gg. Kräuselkrankheit
Halbstamm	Roter Weinbergpfirsich	R 9		0	Selbstfruchtbar
Halbstamm	Kernechter v. Vorgebirge	R 10		+	Robust gg. Krankheiten
Aprikosen	Neuburger Marille	R7			Mittelstarker Wuchs
	Orangered	R7		+	Gut wachsend , robust
Mandeln	Dürkheimer Krachmandel	R9		0	wichtig Geschützte Lage
	Keilmandel			0	wichtig Geschützte Lage
Walnuss	unveredelt	42,50 €		+	Sämling – starkwachsend / inkl. Zubehör
Quitten mit Ballen	Halbstamm (Preis wie Hochstamm)	42,50 €			inkl. Zubehör
	Berezki (Birnenfrucht)	R.9	+	+	ungarische Birnenquitte, für lehmhaltige Böden
	Ronda (Birnenfrucht)	R.10	(+)	+	robuste Sorte, frosthart
	Leskovac (Apfel frucht)	R.10 / L.11		0	benötigt Befruchtersorte, für warme Lagen
	Konstantinopler (Apfel)	R 10		0	Anfällig gg. Feuerbrand
WILDOBST	Unterschiedlich gewachsen Mit Ballen, pro Baum	42,50€			inkl. Zubehör
	Felsenbirne (Strauch)			+	Anspruchslos , Früchte können genutzt werden
	Speierling			+	„Klimabaum“ für trockene, warme Standorte
	Elsbeere			+	Trockenheit- u Hitzebeständig
	Mispel			+	im Mittelalter sehr bekannte Frucht
	Vogelkirsche			+	anspruchlos, robust
Laubbäume	Winterlinde, Feldahorn	20,- €		++	Klimaresistenter „Setzling“ ohne Zubehör



Obstbaumaktion 2025

Bestellschein

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Email (auch für Pflegetipps): _____

Hiermit bestelle ich verbindlich folgende Obstbäume (inkl. Pfahl, Wühlmausgitter, Drahtrose, Strick) und versichere die vollständige Bezahlung von **42,50 Euro pro Hochstamm** und **38,50 Euro pro Halbstamm**.

Konto: U.+ J. Baumgärtner DE43 6039 0300 0026 9020 28 Volksbank Leonberg-Strohgäu

Wichtig: ohne Zahlungseingang bis zum **4.10.25** kann ihre Bestellung nicht weitergeleitet werden.

Sie erhalten von uns eine Zahlungsbestätigung. Die Bäume werden am **Samstag 8.11.25** in Mönsheim von 9 - 12 Uhr am Freibadparkplatz ausgegeben.

Anzahl	Sorte aus der Liste / Hoch- oder Halbstamm	Betrag	Endbetrag
Optional	➤ Wassersack 60/75 Liter 15,-		
	➤ NISTHILFEN s. Sortenliste		
		Gesamt:	€

Mit der Unterschrift stimme ich der Nutzung meiner Kontaktdaten im Rahmen der Obstbaumaktion zu ☐

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Bestellschein bitte an:

Joachim Baumgärtner Friolzheimer Str. 24 71297 Mönsheim 07044 / 5928 oder als PDF an folgende Adresse: jobaumgaertner@gmx.de

Unterstützt durch:



Ortsverband
Heckengäu



Amtliches



Stellenausschreibung für eine hauswirtschaftliche Kraft in der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt (m/w/d)

Die Gemeinde Mönsheim sucht für die Kindertagesstätte Villa Kunterbunt ab dem 08. September 2025 eine/n Mitarbeiter/in. Die Tätigkeiten umfassen im Wesentlichen die Mithilfe bei der Zubereitung von Mittagessen und bei der Essensausgabe sowie die damit verbundenen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. Die zeitliche Inanspruchnahme liegt an 4 Tagen die Woche im Zeitraum von 8:00 bis 14:00 Uhr.

Wenn Sie an dieser Beschäftigung Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an rathaus@moensheim.de oder postalisch an Rathaus Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim. Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an die Leiterin der Villa Kunterbunt, Frau Hailer, per E-Mail an leitungvillakunterbunt@moensheim.de.

Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich an das Personalamt, Herrn Arnold, per E-Mail an klaus.arnold@moensheim.de oder Tel.: 07044 9253-13 wenden.

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 24. Juli 2025

Am Donnerstag, den 24.07.2025, findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
3. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025
5. Ergebnisse Verkehrsschau 2025
Beratung und Beschlussfassung
6. Windpark „Heckengäu“
IMMi – Errichtung und Betrieb von 3 Windenergieanlagen
Gemarkung Perouse, Flst. 1169, 1328, 1493, 1495
Anhörung Träger öffentlicher Belange
Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Mönsheim zur Errichtung und des Betriebs der Windkraftanlagen
7. 1. ML-Antrag auf Änderung der Hauptsatzung
2. Antrag zur Wahl eines 3. Bürgermeisterstellvertreters aus den Reihen der Mönsheimer Liste
Beratung und Beschlussfassung
8. Beantragung Planänderungsverfahren im vereinfachten Verfahren beim Ausbau der K4569/K1017 Kreisstraße zwischen Mönsheim und der Südzufahrt des Porsche-Entwicklungszentrums Weissach beim LRA Enzkreis
Antrag der UBLM
Beratung und Beschlussfassung
9. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
10. Annahme von Spenden

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin



Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch den 30. Juli 2025

Am Mittwoch, den 30.07.2025 findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
3. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
4. Ausbau Jahnstraße
Belag Gehweg entlang des Parkplatzes Appenbergschule
Beratung und Beschlussfassung
5. Radweg BA Ortsausgang Mönsheim bis Zufahrt Golfplatz
- Ausgleichsmaßnahmen und Bilanzierung Ökopunkte
Beratung und Beschlussfassung
6. Arbeitsplatz Büro Erdgeschoss Rathaus
Vergabe der Möblierung
7. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1. Öffnungszeiten des Büros sind Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Donnerstag von 10 bis 12 Uhr In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind: Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 25. Juli 2025**, statt. Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch, 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Donnerstag 7. August um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt. Es gibt Königsberger Klopse mit Kapernsoße, Reis und Salat.

Bei den Kosten von 9,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden, 07044 925314.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Mesamer Tausendfüßler

Bei idealem Wandernetter sind die Mesamer Tausendfüßler nach Iptingen gewandert, haben erkundet, wo der Grenzbach zum Kreuzbach wird und auf der Tour sehr viel Neues gelernt. Vielen Dank an die Wanderführerin!

**Mönsheimer Café Treff**

Mit 65 Gästen war die Alte Kelter am Mittwoch gut gefüllt und die Helfer hatten alle Hände voll zu tun. Eiskaffee machen, Eisbecher richten, Brezeln mit Butter bestreichen.. Vielen Dank an das tolle Mitarbeiterteam!

Wir freuen uns, dass das Angebot so gut angenommen wird.

Der nächste Café-Treff findet am 13. August statt.



Fotos: Mischke

Ausflug zur Freiluftbühne Ötigheim mit dem Stadtseniorenrat Heimsheim**Im weissen Rössl**

Erleben Sie fliegende Dirndl und krachende Lederhosen, Berliner Großstadtschnauze und Alpendialekt, liebevolle Kellner und jodelnde Postboten.

Sonntag, 3.8.2025 – 14 Uhr

Inklusive Busfahrt: 50 Euro/Person

Abfahrtszeiten des Busses:

11:30 Uhr Bushaltestelle Waldhorn Heimsheim

11:35 Uhr Bushaltestelle am See

Anmeldung und weitere Informationen bei Inge Porth, 07033/31157

Bitte überweisen Sie den Betrag mit Angabe des Theaterstücks an:

Seniorenrat Heimsheim IBAN DE90 603903000370232003

Mit der Bezahlung ist die Anmeldung bindend.

Fototreff

das neue Monatsthema des Mönsheimer Fototreffs lautet „Dinge in Bewegung“

Ob Auto während der Fahrt oder Vögel im Flug, man sollte die Bewegung erkennen.

Das nächste Treffen ist am 30. Juli um 19 Uhr im Alten Rathaus.

Schüler der 6. Klasse im Einsatz zum Thema: Zurechtfinden in der digitalen Welt

Am vergangenen Dienstag waren sieben Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse zusammen mit ihrer Lehrerin im alten Rathaus als Experten für Handy, Tablet und Laptop. Bei Kaffee und Hefekranz hatten die 16 Gäste die Gelegenheit, sich mit den jungen Experten auszutauschen und mehr über das Thema zu erfahren.

Die Lehrerin führte in das Thema ein und unterstützte die Schüler. Die Schülerinnen und Schüler zeigten viel Geduld, Freundlichkeit und Zugewandtheit, als sie versuchten, die unterschiedlichsten Fragen der Gäste zu beantworten. Dabei war deutlich zu spüren, dass die jungen Experten mit großem Engagement bei der Sache waren, auch wenn die Fragen sehr vielfältig waren und die Wissensstände der Gäste unterschiedlich waren.

Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung dieses gelungenen Treffens und danken den Schülerinnen, Schülern und ihrer Lehrerin für ihren Einsatz.

Vorschau:

5. August, Mesamer E-Bike-Treff

7. August, offener Mittagstisch

13. August, Mönsheimer Café Treff

19. August, Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

20. August, offener Mittagstisch

26. August, Mesamer E-Bike-Treff

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Mönsheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen**Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Michael Maurer, 71297 Mönsheim, Schulstraße 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN**Fragen zur Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Regional denken - Regional handeln

Bekanntmachungen



Schulverband „Heckengäu“
Sitz: Wiernsheim, Enzkreis

Ortsübliche Bekanntgabe
JAHRESABSCHLUSS 2023

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes „Heckengäu“ hat in der öffentlichen Sitzung am 01.07.2025 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 gemäß § 18 GKZ i.V.m. § 95b Abs. 1 GemO wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	1.566.831,22 €
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	-1.464.366,90 €
1.3 Ordentliches Ergebnis	102.464,32 €
(Saldo aus 1.1 und 1.2)	
1.4 Außerordentliche Erträge	- €
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	- €
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	- €
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	102.464,32 €
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.611.325,26 €
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.461.377,86 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	149.947,40 €
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	189.504,68 €
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-104.347,54 €
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	85.157,14 €
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss	235.104,54 €
(Saldo aus 2.3 und 2.6)	
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- €
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-326.048,00 €
2.10 Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-326.048,00 €
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-90.943,46 €
(Saldo aus 2.7 und 2.10)	
2.12 Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	1.505,85 €
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	135.035,64 €
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-89.437,61 €
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	45.598,03 €
(Summe aus 2.13 und 2.14)	
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	- €
3.2 Sachvermögen	6.468.058,65 €
3.3 Finanzvermögen	263.905,93 €
3.4 Abgrenzungsposten	48.481,60 €
3.5 Nettoposition	- €
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	6.780.446,18 €
(Summe aus 3.1 bis 3.5)	
3.7 Basiskapital	-1.373.151,63 €
3.8 Rücklagen	-1.204.474,28 €
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- €

3.10 Sonderposten	-3.476.227,38 €
3.11 Rückstellungen	- €
3.12 Verbindlichkeiten	-726.592,89 €
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- €
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite	-6.780.446,18 €
(Summe aus 3.7 bis 3.13)	

Wiernsheim, 17.07.2025
Matthias Enz Verbandsvorsitzender

Zweite Beteiligungsrunde zum Teilregionalplan Windenergie der Region Nordschwarzwald startet

REGION NORDSCHWARZWALD
Regionalverband



Der Regionalverband Nordschwarzwald hat den gesetzlichen Auftrag, Vorranggebiete für Standorte regionalbedeutsamer Windkraftanlagen im Umfang von mindestens 1,8 % der Fläche der Region Nordschwarzwald festzulegen. Diesen setzt der Regionalverband im Rahmen des Teilregionalplans Windenergie um. Dazu wurde bereits 2024 ein erster Planentwurf veröffentlicht, zu dem Stellung genommen werden konnte. Die Stellungnahmen wurden alle geprüft und der Plan überarbeitet.

Zum überarbeiteten Entwurf des Teilregionalplans Windenergie startet der Regionalverband Nordschwarzwald die zweite Beteiligungsrunde. Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet vom Montag, 21. Juli 2025, bis einschließlich Sonntag, 24. August 2025 statt. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange endet am Freitag, 26. September 2025.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Träger öffentlicher Belange haben in diesem Zeitraum die Möglichkeit, zum geänderten Planentwurf Stellung zu nehmen. Gemäß § 9 Abs. 3 Satz 3 Raumordnungsgesetz sind Stellungnahmen auf die geänderten Planinhalte beschränkt – es sei denn, es handelt sich um neue Erkenntnisse, die beim ersten Planentwurf vom 24. Januar 2024 noch nicht vorlagen.

Die Planunterlagen mit Begründung, Umweltbericht und weiteren Informationen sind abrufbar unter: www.nordschwarzwald-region.de/beteiligung-regionalplan.de/ Nordschwarzwald-Wind2. Zusätzlich liegen die Unterlagen während der Öffnungszeiten in den Räumen des Regionalverbands Nordschwarzwald öffentlich aus.

Freizeit, Bildung & Kultur

Volkshochschule Mönsheim



Örtliche Leitung: Hilde Schetetzka

Telefon: 07044/915482

E-Mail: moensheim@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der örtlichen Leitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0

Gesundheit

Rückenfit

Bianca Staudacher

Beginn: Dienstag, 30.09..2025

12 Termine, Di., 18:45 – 19:45 Uhr

Alte Kelter Mönsheim, Marktplatz

Gebühr 74,00

Kursnummer 251-8701

Ein Entspannungsteil am Ende rundet jede Stunde ab.

Rückenfit

Bianca Staudacher

Beginn: Dienstag, 30.09.2025

12 Termine, Di., 20:00 – 21:00 Uhr

Alte Kelter Mönsheim, Marktplatz

Gebühr 74,00

Kursnummer 251-8702

In diesem Kurs erhalten Sie professionelle Anleitungen für rückengerechtes Verhalten zur Bewältigung und Vermeidung von Rückenschmerzen im Alltag. Die Inhalte des Kurses sind u.a. theoretische Grundlagen zur Entstehung von Rückenschmerzen, zum Aufbau und Funktion von Wirbelsäule und Muskulatur. Praktische Übungen aus dem Reha-Sport, der Spiral-Stabilität, der Biokinetik und der Neuroathletik zur Kräftigung, Dehnung und Beweglichkeitsverbesserung, um falsche Bewegungsmuster zu erkennen und ihnen entgegenzuwirken. Jeder wird für sich persönlich Übungen finden, die gut in den Alltag zu integrieren sind.

Achtsamkeit und Entspannung
Wege zum inneren Gleichgewicht
Brigitte Mischke

Beginn: Montag, 03.11.2025

5 Termine, Mo., 19 – 20:30 Uhr

Altes Rathaus Mönsheim, Marktplatz

Gebühr 61,00

Kursnummer 251-8703

Achtsamkeit verhilft zu neuen Perspektiven. Man lernt zu beobachten und vieles auf andere Weise zu erleben, gewinnt Abstand und kann überlegter handeln.

Entspannung lässt sich nicht wollen, sondern erleben. Körperliche und geistige Entspannung ist für jeden möglich, dafür gibt es individuelle Wege.

Sie lernen, Ihre Anspannungen wahrzunehmen und zu lösen. Entspannt, gelassen und gelöst, so können Sie Ihre innere Stärke entdecken und eigene Strategien zur Stressbewältigung finden.

Der Kurs beinhaltet Übungen aus dem Achtsamkeitstraining, wie Body-Scan, Bewegungen in Achtsamkeit, Atemübungen, geführte Meditationen. Sie lernen verschiedene Entspannungsmethoden kennen, und finden heraus, was zu Ihnen passt. Sie erfahren, wie Sie Ihren Atem ganz direkt im Alltag zur Entspannung einsetzen können.

Der Kurs ist für Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnisse geeignet.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, evtl. kleines Kissen, Decke und eine Gymnastikmatte. Alle Übungen können auch im Sitzen auf einem Stuhl durchgeführt werden.

Kindergärten

Gemeindekindergarten

Villa Kunterbunt



Erste-Hilfe-Vormittag für die Affen und Elefanten aus der Villa Kunterbunt

Einen spannenden Vormittag durften die Affen und Elefanten am Dienstag, den 15.07.2025 in der Villa Kunterbunt erleben.

Wir hatten Besuch von Tanja aus dem M.A.U.S. Charity Team. Sie zeigte uns, wie wir im Notfall Hilfe holen können. Mit dem Spruch: „1, 1, 2, Hilfe, komm herbei“, lernten wir einen Notruf abzusetzen.

Ein beeindruckender Höhepunkt war es, eine geschminkte Wunde zu versorgen und einem Freund einen Verband anzulegen.



Wir probierten aus, ob ein gekochtes Ei bei einem Sturz mit einem kleinen Helm kaputtgeht oder ganz bleibt. Danach war jedem Kind klar, wie wichtig das Tragen eines Helms beim Fahrradfahren ist.

Zum Schluss lernten wir noch die stabile Seitenlage. Begleitet durch den „Kaktus-Affen-Schlaf-Spruch“ fiel es uns ganz leicht diese zu lernen.

Wir hatten alle sehr viel Spaß und haben noch mehr gelernt. Herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung durch die Unfallkasse Baden-Württemberg.



Schulen

Appenbergschule

Sportlicher Spaß rund um die Appenbergschule

Am Freitag, den 11. Juli, fand an der Appenbergschule unser diesjähriger Sporttag statt – bei schönem Wetter und guter Laune.

Rund um das Schulgelände konnten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 in jahrgangsgemischten Gruppen an verschiedenen Stationen ihr sportliches Können unter Beweis stellen.

Ob beim Tauziehen, auf dem bunten Kreidehüpfparcours oder bei den erfrischenden Wasserspielen – für jeden war etwas dabei. Die Kinder meisterten die Herausforderungen mit viel Freude, Teamgeist und großem Einsatz.

Zum krönenden Abschluss gab es für alle eine wohlverdiente Belohnung: ein leckeres Eis von Frau Eders Eisstand, das für strahlende Gesichter sorgte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, die uns tatkräftig unterstützt und Stationen betreut haben – ohne Ihre Hilfe wäre dieser Tag so nicht möglich gewesen!

Wir blicken auf einen gelungenen Sporttag zurück, der allen viel Spaß gemacht hat und sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Text von Frau Braun



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Gemeinschaftsschule Heckengäu



Der Schulverband Heckengäu, als Schulträger der Gemeinschaftsschule Heckengäu, sucht zum September 2025 für seine Schulstandorte Wiernsheim und Mönsheim je eine

Betreuungskraft (m/w/d)

in Form eines Minijobs mit einem Beschäftigungsumfang von 10h / wöchentlich.

Ihre Qualifikationen:

- Freude am Umgang mit Menschen, überwiegend mit jugendlichen Schülerinnen und Schülern
- Selbstständiges Handeln, Zuverlässigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Flexibilität und Belastbarkeit sowie Organisations- und Teamfähigkeit
- Pädagogische Erfahrungen sind von Vorteil

Ihre Aufgaben:

- Beaufsichtigung und Begleitung der Mittagspause (im Ganztagsbetrieb)
- Kommunikation mit Lehrkräften, Schulsozialarbeit und Schulleitung
- Unterstützung bei außerunterrichtlichen Aktivitäten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Teilzeitstelle in einer modernen Schule
- Einen interessanten, vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit selbständigem Handeln
- Angebote zur Fort- und Weiterbildung
- Eine Bezahlung nach TvÖD mit Schulferienüberhang
- Weitere Sozialleistungen wie z.B. Betriebsrente (ZVK)

Eine neue Abgrenzung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.
Weitere Informationen über die Gemeinschaftsschule Heckengäu erhalten Sie auch im Internet unter www.heckengaeuschule.de.

Interesse an dieser abwechslungsreichen Aufgabe?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 17.08.2025 im PDF-Format an: bewerbung@wiernsheim.de. Alternativ können Sie uns Ihre Unterlagen auch postalisch zukommen lassen.

Schulverband Heckengäu, Marktplatz 1, 75446 Wiernsheim

Rückfragen beantwortet Ihnen gerne

bis 08.08.2025:
Herr Wessinger, Geschäftsführer des Schulverbands Heckengäu
(Tel.: 07044/23-151, E-Mail: florian.wessinger@wiernsheim.de) oder

bis 05.08.2025:
die Gemeinschaftsschule Heckengäu (Tel. 07044/915816).

LUS Heimsheim



Abschlussfeiern an der LUS

Am Do., 17.07.2025 fanden die Abschlussfeiern für die Klassen 9e, 10a, 10b und 10c zum ersten Mal seit längerer Zeit wieder als gemeinsame Veranstaltung aller Klassen in der Stadthalle statt. In der festlich geschmückten Stadthalle und in feierlichem Rahmen wurden die Abschlussschülerinnen und -schüler im Beisein ihrer Eltern, Familienangehörigen, Freunde und der Lehrerschaft der LUS verabschiedet.

„Über 7 Brücken musst du gehen“, der Originalsong der DDR-Musikgruppe Karat und die Version von Peter Maffay standen im Mittelpunkt der Abschlussrede von Schulleiter Peter Hemmer, der den Liedtext in Bezug zur Schulzeit der Absolventinnen und Absolventen setzte.

Die Lehrerband umrahmte die Feier musikalisch mit „Jetzt ist Sommer“ und „Goodbye“. Besonderes Engagement bei Jugend trainiert für Olympia (Fußball), Mitarbeit und Initiative in der SMV sowie Auszeichnungen für gute Leistungen in den Hauptfächern

(Hauptschule) und Lobe und Preise für besonders gute Leistungen (Realschule) wurden gewürdigt, anschließend wurden die Zeugnisse durch die Klassenlehrer/innen Frau Weller und Herr Röder, Frau Kirchhoff, Herr Bechberger und Herr Elter ausgegeben und auch das ist eine schöne Tradition: Für jeden einzelnen Absolventen, jede Absolventin wurde applaudiert und die Leistung damit individuell gewürdigt.

Beim anschließenden Sektempfang mit einem Mitbring-Buffer der Eltern wurde auf den tollen Erfolg der Schülerinnen und Schüler angestoßen.

18 Schüler/innen der Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim haben die Hauptschulabschlussprüfung bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Klasse 9e: Daniel Bauer, Judith Bentel, Niko Beslic, Eren Cakallik, Gabriel Catenaccio, Gianandre Cigno, Ajmane Fuchs, Zohal Heydari, Jonah Isola, Maisa Jenke, Emely Kanz, Marcin Karkucinski, Frederik Lutte, Paulina Martinovic, Alessio Moffa, Liliana Morsello, Amelie-Leni Mursch, Pares Toumpas

Eine Auszeichnung für gute Leistungen in den Hauptfächern erhielten: Gianandre Cigno (Mathematik), Emely Kanz (Englisch) und Maisa Jenke (Deutsch)

68 Schüler/innen der Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim haben die Realschulabschlussprüfung bestanden.

Herzlichen Glückwunsch zur Mittleren Reife!

Klasse 10a: Halime Aslan, Miray Bayram, Alina Chekhovska, Kristian Cuzic, Noel Dworatzek, Ariana Friederich, Kilian Friedrich, Nikola Gibas, Mia Gohl, Yara Haug, Zohra Heydari, Ulyana Katsyuba, Filip Kraszewski, Colin Lange, Samara Lomakin, Natalia Michalopoulou, Joschua Ort, Til Schwendtnner Müller, Lenny Siemund, Tobias Sitter, Sara Skrlin, Sena Uyar, Emma Welting

Für gute schulische Leistungen erhielten ein Lob:

Ariana Friederich, Mia Gohl

Den Paul-Schempp-Preis für das Fach ev. Religion erhielt Mia Gohl.

Klasse 10b: Efe Balki, Vroni Bauer, Leon Dworatzek, Hendrik Elter, Lukas Ernst, Milan Frech, Urs Friedrich, Sasho Georgiev, Svenja Giese, Rebekka Gommel, Serhat Gülbeyaz, Eliana Hailer, Gabriel Hausding, Philipp Katzenberger, Miriam-Sophie Köhler, Patryk Kraszewski, Clara Lindner, Fabian Lindner, Maik Ott, Roco Plecko, Jana Schmidt, Jan Widmaier, Maurizio Zanatta

Für gute schulische Leistungen erhielten ein Lob:

Leon Dworatzek, Gabriel Hausding, Philipp Katzenberger, Fabian Lindner

Klasse 10c: Antonella Aranzulla, Leandro Biebl, Sarah Deul, Linus Fleck, Lukas Heupel, Lara Jochim, Ronja Kling, Jana König, Lina-Sophie Kräher, Leon Kreismann, Doreen Kroner, Alexander Lux, Julian Lux, Selita Lux, Emine Öztürk, Anna Pietruszka, Vincent Ruf, Flori Sahiti, Patrick Stalling, Mela Strittmatter-Jost, Joelle Talmon, Felix Wolf

Für gute schulische Leistungen erhielten ein Lob:

Sarah Deul, Alexander Lux, Julian Lux, Anna Pietruszka

Für herausragende Leistungen erhielten einen Preis:

Jana König (1,2) und Doreen Kroner (1,4)





Abschlussklasse 9e Frau Weller u. Herr Röder



Abschlussklasse 10a Frau Kirchhoff



Abschlussklasse 10b Herr Bechberger



Abschlussklasse 10c Herr Elter

Aus anderen Ämtern



Enzkreis

Ab sofort erhältlich: Neuauflage des Enzkreis-Wegweisers für Senioren 2025/2026

Ab sofort ist die überarbeitete und neu aufgelegte Broschüre „Wegweiser für Senioren“ kostenlos bei allen Rathäusern im Enzkreis, im Landratsamt sowie bei den Pflegestützpunkten Mühlacker und Remchingen erhältlich. Das umfangreiche Heft bietet eine komplette Übersicht über das Angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen. Aufgeführt sind neben den Pflegestützpunkten und den Beratungsstellen für Hilfen im Alter alle Angebote von der Wohnberatungsstelle über Gesprächskreise für pflegende Angehörige und Möglichkeiten der Krisenintervention bis zur Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.



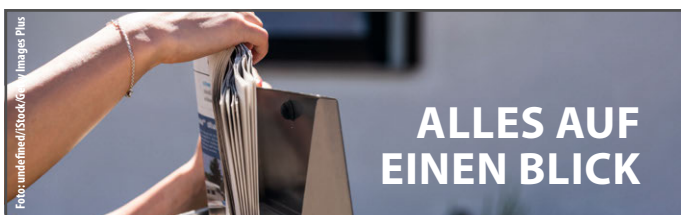
Daneben sind Hinweise auf Dienste zu finden, die älteren oder pflegebedürftigen Menschen zur Verfügung stehen, wie Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfen, Betreuungs-, Fahr- und Begleitsdienste, Pflegedienste oder die Angebote des Consilio und des Demenzzentrums in Mühlacker und Remchingen. Die neue Broschüre zeigt zudem Wohnangebote für Senioren, Tagespflegeeinrichtungen und Pflegeheime. Vervollständigt wird sie durch Angaben zu Interessenvertretungen für Senioren, Begegnungsstätten und Angebote der Erwachsenenbildung sowie Anlaufstellen für Freiwilliges Engagement.

Der Wegweiser kann bei Bedarf auch kostenlos per E-Mail an psp@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-5022 bestellt werden.

Am 31. Juli: Hitzeaktionstag in Pforzheim – Gesundheitsamt, Amt für Umweltschutz und SWP mit Infos und Tipps

Hitze ist in Deutschland das größte durch den Klimawandel bedingte Gesundheitsrisiko. Sie kann für alle gefährlich werden und das Risiko wird in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Warum hohe Temperaturen im Sommer bei Tag und bei Nacht den Körper belasten – dazu und zu weiteren Fragen rund um das Thema „Hitzeschutz“ gibt es Antworten am Donnerstag, 31. Juli, von 11 bis 14 Uhr auf dem Pforzheimer Marktplatz anlässlich eines regionalen Hitzeaktionstags. Die Aktion findet bei trockenem Wetter statt.

Das Gesundheitsamt gibt Tipps, was man gegen Hitze tun kann, um gesund durch die heißen Tage zu kommen. Die Stadtwerke Pforzheim (SWP), die in diesem Jahr 150 Jahre Wasserversorgung feiern, werden für den verantwortungsvollen Umgang mit dem Lebensmittel Wasser sensibilisieren – denn ausreichendes Trinken ist eine wichtige Säule des Hitzeschutzes. Das Amt für Umweltschutz der Stadt Pforzheim bietet Informationen, wie Pflanzen die Hitze an Gebäuden mildern können. Und am Glücksrad können die Besucherinnen und Besucher ihr Wissen über das richtige Verhalten bei sommerlichen Temperaturen testen und attraktive Preise gewinnen.



Wasserstände in Bächen und Flüssen im Enzkreis erreichen kritischen Niedrigstand: Landratsamt beschränkt erneut die Wasserentnahme

Ab Mittwoch, 23. Juli, darf bis zum 15. Oktober im Rahmen des sogenannten „Gemeingebrauchs“ kein Wasser mehr aus oberirdischen Gewässern im Enzkreis entnommen werden; dies hat das Landratsamt nun per Rechtsverordnung angeordnet. Ziel ist, den Wasserhaushalt und die Gewässerökologie, die sich von heißen Trockenphasen nur schwer erholt, nicht zusätzlich zu belasten. Seit 2018 musste sich das Amt immer wieder zu dieser Maßnahme entschließen.

„Die Einschränkung des Gemeingebrauchs an unseren Bächen, Flüssen und Seen im Enzkreis wird leider zur traurigen Sommer-Routine“, sagt Axel Frey, der Leiter des Umweltamtes. „Zwischen Februar und Juni fiel landesweit nur etwas mehr als die Hälfte der für diesen Zeitraum üblichen mittleren Niederschlagsmengen. Die Wasserstände sinken trotz einzelner Schauer aktuell weiter“, erklärt Frey die Hintergründe der Maßnahme. Dabei sei absehbar, dass sich der Trend fortsetze. „Sollte sich die Lage vor Mitte Oktober entspannen, werden wir das Wasserentnahmeverbot früher aufheben“, kündigt Dr. Hilde Neidhardt, die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, an.

Die Rechtsverordnung zur Beschränkung des Gemeingebrauchs an oberirdischen Gewässern im Enzkreis (kurz: RVO Wasserentnahmeverbot) kann auf der Homepage des Landratsamtes (www.enzkreis.de) unter der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen nachgelesen werden. Dort finden sich auch Hinweise zur Rechtslage und weitere Informationen zum Thema. Bei Fragen oder Unklarheiten stehen Ramona Schüßler und Andrea Hartmann vom Umweltamt unter Telefon 07231 308-1769 und -1765 oder per E-Mail an umweltschutzamt@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

ACHTUNG ÄNDERUNG!!!!

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden> einzusehen. Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für **nicht gehfähige Patienten** kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung **ein Hausbesuch über die 116117** angefragt werden.

Bei **medizinischen Notfällen**, insbesondere **bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall**, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Notfallpraxis Kinder Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim; Kanzlerstr. 2–6; 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mi.	15 – 20 Uhr
Fr.	16 – 20 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 20 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker; Hermann-Hesse-Str. 34; 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen	10 – 16 Uhr
----------------------------	-------------

HNO Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 26. Juli 2025

Markt-Apotheke Flacht

Telefon 90 01 11

Sonntag, 27. Juli 2025

Enztal-Apotheke Pforzheim, Westliche 47

Telefon 07231 - 5 87 51 16

Tierärztliche Notdienste

26./27. Juli 2025

Kleintierarztpraxis am Engelberg

Telefon 07152 25255

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de.

Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim



Der Ortsverband informiert:

Gesetzlich Versicherte haben Anspruch auf Zweitmeinung bei bestimmten Operationen

Gesetzlich Krankenversicherte haben bei bestimmten planbaren Operationen einen gesetzlichen Anspruch auf eine ärztliche Zweitmeinung. Die Kosten dafür übernehmen die Krankenkassen. Der Anspruch auf das sogenannte strukturierte Zweitmeinungsverfahren besteht bei bestimmten festgelegten Eingriffen. Das sind aktuell diese elf festgelegten Eingriffe: Mandeloperationen, Gebärmutterentfernungen, arthroskopische Eingriffe an der Schulter, Amputation beim diabetischen Fußsyndrom, Implantationen einer Knie-Endoprothese, Eingriffe an der Wirbelsäule, kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen (Verödungen) am Herzen, Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats, Gallenblasenentfernung (Cholezystektomie), Hüftgelenkersatz und Eingriffe an Aortenaneurysmen. Weitere Informationen zum Zweitmeinungsverfahren enthält das Patientenmerkblatt des Gemeinsamen Bundesausschusses, hier zu finden im Themenbereich Z (Zweitmeinung bei planbaren Eingriffen): www.g-ba.de. Ärztinnen und Ärzte, die aufgrund ihrer besonderen Qualifikation eine Zweitmeinung abgeben dürfen, finden Sie auf der Website des ärztlichen Bereitschaftsdienstes unter: www.116117.de/de/zweitmeinung.php.

Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Weitere Informationen auch auf den Internetseiten des VdK-Ortsverbandes Mönsheim-Heimsheim.

Hans Kuhnle 1. Vorsitzender

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Allgemeine Info

Rückbildungskurs

Um Mütter auch nach ihrer Schwangerschaft zu begleiten, bieten wir bei pro familia Pforzheim e.V. einen Rückbildungskurs an.

Im Kurs erfahren Sie alles rund um die körperlichen Veränderungen und Maßnahmen nach Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Es wird erläutert, wie der Beckenboden funktioniert und gestärkt werden kann. Dabei werden gezielte Übungen zur Kräftigung der Beckenboden-/Rücken- und Bauchmuskulatur sowie Entspannungsübungen durchgeführt.

Idealerweise sollte der Kurs mindestens acht bis zehn Wochen nach einer normalen Geburt und mindestens zehn bis zwölf Wochen nach einem Kaiserschnitt begonnen werden. Gerne dürfen Sie Ihr Baby (bis 6 Monate) mit zum Kurs bringen. Bitte bringen Sie unbedingt ein Handtuch für sich selbst und ggf. eine Unterlage für Ihr Kind mit.

Zielgruppe: Mütter und ihre Babys (bis 6 Monate) sind willkommen

Zeit: 8 Termine à 1 Stunde 15 Minuten, Freitagvormittag, 9:00-10:15 Uhr, 19.09. – 21.11.2025



Ort: in den Räumen der pro familia Pforzheim Beratungsstelle in der Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim

Durchführende: Ausgebildete Hebamme Mara Weber

Anmeldung: Eine Anmeldung wird benötigt, entweder telefonisch unter 07231 607 586 0 oder per E-Mail an pforzheim@profamilia.de

Dies ist ein Stärkekurs und für Sie kostenfrei.

Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrer:in Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

6. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jesaja 43,1

Samstag, 26. Juli 2025

19:00 Uhr Jugendgottesdienst „beziehungsweise“ auf dem Tobel in Mönsheim

Sonntag, 27. Juli 2025

10:45 Uhr Gottesdienst mit dem italienischen Chor aus Mühlacker

Pfarrer Daniel Haffner
und Online-Übertragung

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt

(Sie können die Opfer gerne überweisen an die Ev. Kirchengemeinde Mönsheim

Volksbank Leonberg-Strohgäu eG: IBAN DE26 6039 0300 0025 1800 02)

10:45 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

19:00 Uhr Friedensgebet

Montag, 28. Juli 2025

19:30 Uhr Gospelchor „Colors of Heaven“ – Chorprobe in Wimsheim im

evang. Gemeindehaus

Dienstag, 29. Juli 2025

19:00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 30. Juli 2025

8:00 Uhr Schul-Gottesdienst der Grundschule in der Kirche

Weitere Veranstaltungen: siehe CVJM Mönsheim

<https://www.cvjm-moensheim.de>

Mitteilungen:

Schrottsammlung – Vorankündigung

Im Herbst werden CVJM und Kirchengemeinde wieder eine Schrottsammlung zur Finanzierung der Jugendreferentenstelle durchführen.

Leider haben wir dieses Jahr keine Lagermöglichkeiten. Deshalb kann auch vorher nichts abgeholt werden.

Gesammelt werden können:

- Alte Fahrräder, Gussbadewannen, Heizkörper, Elektrokabel auch mit Stecker, Elektromotoren, Öfen möglichst ohne Schamottaaukleidung, Gasherde, Bleche, Dachrinnen, Haushaltsschrott, Rohre, Stahlträger, Baustahl, landwirtschaftliche Geräte, Felgen, Motoren ohne Öl und andere Autoteile aus Metall.

- Wir suchen Aluminium, Kupfer, Messing, Blei, Edelstahl, also jegliche Art von Metallen.

Herzliche Einladung zuhause Schrott zu sammeln